

TALKING BUTTONS

✦ „Dein Katzi möchte mit Dir sprechen
– gib ihm **JETZT** die Chance dafür!“

Hey Du,

Du bist hier, weil Du etwas ganz **Besonderes** willst: **eine echte Verbindung mit Deinem Katzi**. Nicht nur Futter hinstellen und gut ist, sondern verstehen, was in dem kleinen Köpfchen vor sich geht. Du willst wissen, was dein Katzi braucht, was es denkt und was es Dir sagen möchte.

Aber ehrlich – manchmal ist das ganz schön frustrierend, oder?
Dein Katzi miaut dich an – aber warum?
Es starrt zur Tür – Hilfe?

Wenn Du schon mal gedacht hast:

„Ich wünschte, mein Katzi könnte mir einfach sagen, was es will“ –
dann bist Du hier genau richtig!

 **Hier bekommst du einen kleinen Einblick in die Welt der Talking Buttons!**

Ein kleiner Knopfdruck – und auf einmal wird Kommunikation möglich.
Nicht perfekt. Nicht wie im Disney-Film. Aber echt!
Und es verändert einfach ALLES.

Viel Spaß!

Julia & Odysseus von
Team Pfotenklang



Pfotenklang
Dein Katzenttraining
& Ernährung

VOR DEM ERSTEN BUTTON

„Was Du wissen solltest, bevor's losgeht“

? Was sind Talking Buttons eigentlich?

Talking Buttons sind kleine *Knöpfe* bzw. *Buttons*, die Du *individuell besprechen* kannst – mit Wörtern wie „Futter“, „Spielen“, „Mammi“, „Kuscheln“ usw.

Dein Katzi drückt sie mit der Pfote, und das Wort wird abgespielt. Ganz simpel und gleichzeitig auch relativ komplex =)

WICHTIG:

Hierbei geht es um Verbindung, Verständnis, Kommunikation und gemeinsames Lernen. Dein Katzi muss gar nichts, es darf! Und das macht den Unterschied.



Die Voraussetzungen:

- Die Grundbedürfnisse müssen erfüllt sein
- Ohne die Erfüllung dieser elementaren Bedürfnisse, kann Niemand sein volles Potenzial ausschöpfen
- Es ist schwierig bis an die Spitze der Pyramide vorzudringen, wenn das Fundament instabil ist



Die Katzi-Bedürfnispyramide:

Persönlichkeit,
Kontrolle

Freiheit, Spiel,
Erfolg

Sozialer Kontakt zu Artgenossen,
Familienanschluss, Körperkontakt

Sichere Umgebung, körperliche
Unversehrtheit, Struktur, Ressourcen

Essen, Trinken, Schlafen, Ausscheidung
Schmerzfreiheit, Schutz gegen Hitze/Kälte

Sind bei deinem
Katzi alle
Bedürfnisse erfüllt?





CHECKLISTE: Bist Du & Dein Katzi bereit?

Frage

✓ Ja / Nein ✗


Hat dein Katzi Spaß an Interaktion?

Reagiert es auf bestimmte Wörter?

Hast Du Geduld & Zeit?

Möchtest Du wirklich zuhören?

Möchtest Du hören, was es zu sagen hat?

 **Tipp:** Auch ältere oder schüchterne Katzis können das Sprechen mit den Buttons lernen – aber manchmal brauchen sie dafür etwas länger.

WICHTIG: IMMER ohne Stress oder Druck, nur mit gaaanz viel Spaß!



Was Du brauchst (und was nicht)

MUSS:

- Mindestens 1–2 Buttons zum Start
- Einen fixen Button-Platz in der Wohnung
- Neugier, Zeit & Geduld

OPTIONAL, ABER SUPER HILFREICH:

- Trainingssnacks (bitte gesund 😍)
- Clicker (um deinem Katzi im Training zu zeigen, wie der Button funktioniert)
- Whiteboard oder Papier für Deine Wortliste
- Handy zum Filmen (Fortschritt dokumentieren = Motivation!)

Buttons + Standort vorbereiten:

1 Bestimme die ersten 2–3 Wörter, die dein Katzi am meisten nutzen würde – z. B.:

- „Futter“
- „Spielen“
- „Mammi“
- „Raus“
- „Bürsten“ usw.

2 Sprich sie freundlich & klar auf – nicht hektisch, nicht überdreht.

3 Positioniere die Buttons immer am gleichen Ort, gut erreichbar, nicht mitten im Trubel.

4 Leg eine angenehme Sitzgelegenheit zu den Buttons wie z.B. Duschvorleger, um den Platz noch positiver angenehmer zu gestalten


Soweit der erste Überblick! 



Schritt-für-Schritt-Anleitung: So lernt dein Katzi das erste Wort

1. Wähle ein emotional aufgeladenes Wort

Das ist ein Wort, das für dein Katzi einen echten Mehrwert hat – z. B. “Futter“

 *Tipp: Jeder von uns sagt meist ein bestimmtes Wort, wenn es Futter gibt, benutze am besten genau DAS und starte damit, denn dann hast du 2 Fliegen mit einer Klappe:*

▶ Mittels **Clickertraining** bringst du deinem Katzi bei, wie der Button funktioniert, also wie er gedrückt wird, dadurch lernt es nicht nur den **Button zu drücken**, sondern kann gleich schon das **Wort** für “Futter“ oder auch “Leckerli“ mit verknüpfen.

Sobald dein Katzi gelernt hat den Button zu drücken und weiß wie dieser funktioniert, geht es weiter....

2. Nun kannst du zum Button “Futter“ noch 1-2 weitere Buttons/Wörter dazu platzieren und die Wörter mit der Aktion verknüpfen (=Modeling):

▶ Drücke selbst den Button, sage dann das Wort und führe dann die entsprechende Aktion vor (am besten 3-5 Wiederholungen pro Wort/Button).

▶ Zudem drückst du auch im Alltag immer dann den Button + sagst das Wort, wenn das jeweilige “Wort“ in der Realität passiert. Also z. B.:

- Vor dem Füttern: Du drückst “Futter“ + sagst “Futter“ → dann gibt's Futter
- Vor dem Spielen: Du drückst “Spielen“ + sagst “Spielen“ → dann startet das Spiel

 17 Das machst Du mind. 3-4 Wochen lang – mehrmals täglich.

Dein Katzi muss nicht sofort reagieren. Denn zu Beginn beobachten es, verknüpfen es mit der Zeit und irgendwann... ZACK, ist es passiert und dein Katzi drückt selbstständig den Button!

BEISPIEL:

| Datum | Button/Wort | Situation | Reaktion von Katzi |
|-------|-------------|-----------|-------------------------------|
| 25.07 | Futter | Morgens | Blickt auf Button, miaut |
| 26.07 | Futter | Abends | Schnüffelt am Button |
| 27.07 | Futter | Mittags | Tappst leicht mit Pfote drauf |

💡 So erkennst Du Fortschritte, auch wenn diese Mini sind.



Neugierig geworden?

Dann schau mal hier vorbei:

- DIY-Kurs: ["THE TALKING CAT"](#)
- Talking Button Bundles: ["THE TALKING CAT - BUNDLES"](#)

Viel Spaß!

Hey, ich bin Julia

Deine Katzentrainerin & Ernährungsexpertin mit Schwerpunkt BARF



Mein Ziel ist es, dich und dein Katzi dabei zu unterstützen, ein harmonisches, glückliches und artgerechtes Leben miteinander zu führen.

Ich zeige dir, wie du mit Katzenttraining, spannenden Beschäftigungsideen und sogar mit Talking Buttons die Beziehung und Kommunikation zu deinem Katzi vertiefst und euer Zusammenleben bereicherst. Außerdem begleite ich dich dabei, deinem Katzi mit einer naturnahen, gesunden Ernährung – mit Schwerpunkt BARF – das Beste zu bieten.

Ob Vertrauen aufbauen, Ängste überwinden, deinem Wirbelwind zu mehr Ruhe verhelfen oder einfach frischen Wind in euren Alltag bringen – gemeinsam schaffen wir es!

Mit viel Herz, Einfühlungsvermögen und fundiertem Fachwissen stehe ich dir zur Seite, damit ihr beide euch noch besser versteht und ein starkes Katzi-Mensch-Team werdet. 🐾

Ich freue mich auf euch

*Julia von
Team Pfotenklang*



Pfotenklang

Dein Katzenttraining
& Ernährung

©COPYRIGHT 2025 JULIA LERCHER, PFOTENKLANG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN

Alle Inhalte dieses Handouts, sowie Texte, Fotografien, Bilder, Logos und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei Julia Lercher.

Kein Teil dieses Handouts darf ohne schriftliche Genehmigung des Urhebers (Julia Lercher) reproduziert, kopiert, verteilt oder in irgendeiner Form, oder auf irgendeine Weise elektronisch oder mechanisch vervielfältigt werden, einschließlich Fotokopieren, Aufzeichnen oder Speichern in einem Informationssystem.

Haftungsausschluss:

Dieses Handout dient ausschließlich zu Bildungszwecken.
Der Autor übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden, die durch die Verwendung der in diesem Handout enthaltenen Informationen entstehen.

Für Genehmigungsanfragen oder weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:
julia@pfotenklang.com

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Einhaltung des Urheberrechts.

Julia Lercher von Pfotenklang

JULIA LERCHER